

Wie gut ist die Pflanzenschutzberatung im gärtnerischen Einzelhandel?

Ergebnisse aus zwanzig Jahren Testerfahrung und Schlussfolgerungen für den Verkauf

21. Kasseler Gartenbautage 15. Januar 2014



„Bei uns brauchen Sie nicht lange auf eine Beratung zu warten. Unsere Service-Klingel an der Pflanzenschutztheke sorgt für eine schnelle Betreuung durch unser geschultes Personal“

Und was erwartet
mich
in Ihrem
Fachgeschäft?

Test 1. Teil

Aussage der Kundin:

Die Gurken welken plötzlich.

Schadbild:



A) Gurkenmosaikvirus

B) Falscher Mehltau

C) Eckige Blattfleckenkrankheit

D) Spinnmilbe

Test 1. Teil

Schadbild:

Lösung



B) Falscher Mehltau

Test 2. Teil

Welches „Pilzfrei“ verkaufen Sie dem Kunden zur Lösung seines Pflanzenschutzproblems ?

A) Duaxo Universal Pilz-frei
(COMPO)

B) Spezial-Pilzfrei Aliette
(Celaflor)

C) Cueva Pilzfrei
(Neudorff)

D) Gemüse-Pilzfrei
Polyram WG
(Celaflor)

Test 2. Teil

50/50 Joker

A) Duaxo Universal Pilz-frei
(COMPO)

B) Spezial-Pilzfrei Aliette
(Celaflor)

C) Cueva Pilzfrei
(Neudorff)

D) Gemüse-Pilzfrei
Polyram WG
(Celaflor)

Test 2. Teil

50/50 Joker

B) Spezial-Pilzfrei Alette
(Celaflor)

D) Gemüse-Pilzfrei
Polyram WG
(Celaflor)

Test 2. Teil

Welches „Pilzfrei“ verkaufen Sie dem Kunden zur Lösung seines Pflanzenschutzproblems ?

B) Spezial-Pilzfrei Aliette
(Celaflor)

Wie gut werde ich an Ihrer Pflanzenschutztheke beraten?

in 98 % aller Fälle
freundlich!

in 75 % aller Fälle
kaufe ich ein empfohlenes Produkt

in weniger als 10 % aller Fälle
bin ich mit der fachlichen Beratung zufrieden
das heißt ...

mehr als 90 % der Beratungen sind aus fachlicher Sicht
nicht zufriedenstellend

Wie ermittelt man die Beratungsqualität ?

a) Man schaut nach den Qualifikationen des Beratungspersonals

(Sachkundenachweis, Teilnahmebescheinigungen etc.)

b) Man fragt die Kunden nach ihrer Meinung

(Umfrage durch Hochschulen,
Meinungsforschungsinstitute)

c) Man lässt sich beraten

(Testberatung durch Fachleute)

Gezielte Befragung des Verkaufspersonals

Standard-Beratungsfälle

Beurteilung von Kenntnissen in den
Bereichen

Diagnose =
Erkennen und
Bestimmen der
Schadursache

Therapie =
Behandlungs-
empfehlung

Beratungsfall 1:

Diagnose: Thripse an Schefflera (Kunde bringt Blatt mit)



Beratungsfall 2:

Schadbild:

*Meine Äpfel,
die waren bei der Ernte so schön,
die Sorte ist ganz lecker.*

*Den Baum hat
noch mein Großvater gepflanzt ...*

und

und ...

und ...

und ...

und ...

und jetzt haben die so komische Flecken.

Beim Schälen wird es immer mehr.

Und immer schlimmer wird es auch.

Ich mag die Früchte gar nicht mehr essen.



Diagnose:
Stippe

Beratungsfall 3:

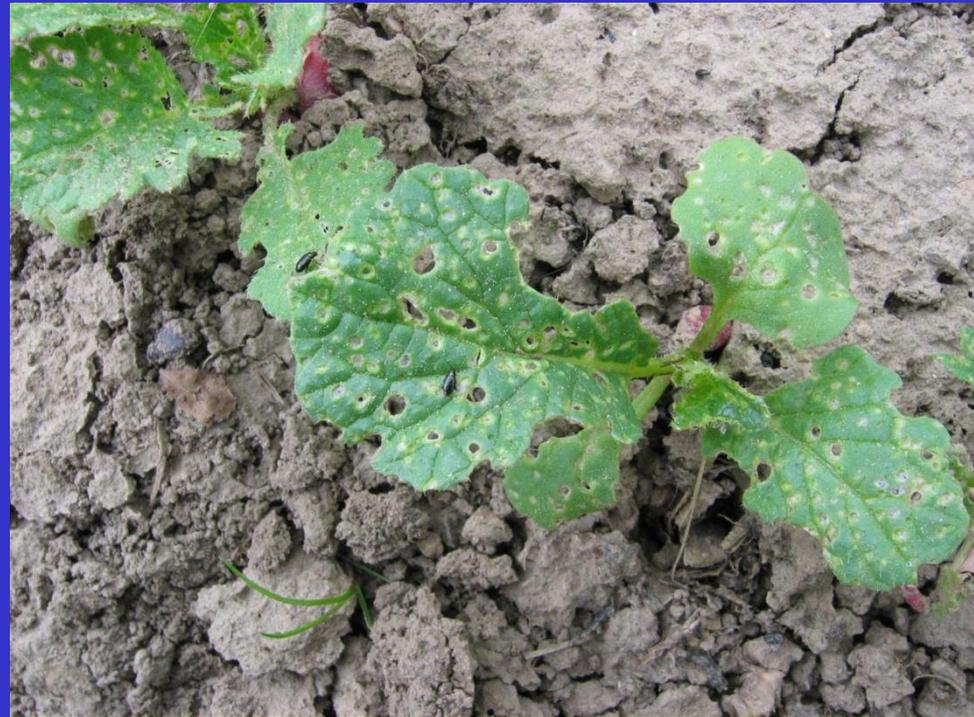
Jedes Jahr sind die Radieschen befallen.

Kaum sind die ersten Blättchen da, ist alles wie zerstoichen oder durchlöchert.

Ich hab schon Brennesselbrühe ausprobiert und auch so ein Biomittel von Neudorff hat nichts gebracht.

Können Sie mir da was empfehlen?

Schadbild:



Diagnose:
Kohlerdfloh

Zusammenfassung Diagnoseergebnisse

Thrips an Schefflera:

28 % Spinnmilbe

21 % Thrips

9 % Pilz

9 % Schildläuse

5 % Nässe

5 % Läuse

5 % Nährstoffmangel

zu dunkel

Schädlinge

Schimmel

Mehltau

Rost

Virus

Zikade oder Minierfliege



Beratungsempfehlungen

Thrips an Schefflera:

- Insektizid als Spraydose oder als Düngestäbchen bzw. Düngegranulat
- Pflanze wegwerfen und neu kaufen
- Düngen
- Keine Ahnung

Diagnoseergebnisse Stippe:

54 % keine Idee

23 % Stippe

Schorf

Krebs

zu nasser Standort

Pilze oder Bakterien



Diagnoseergebnisse Erdfloh:

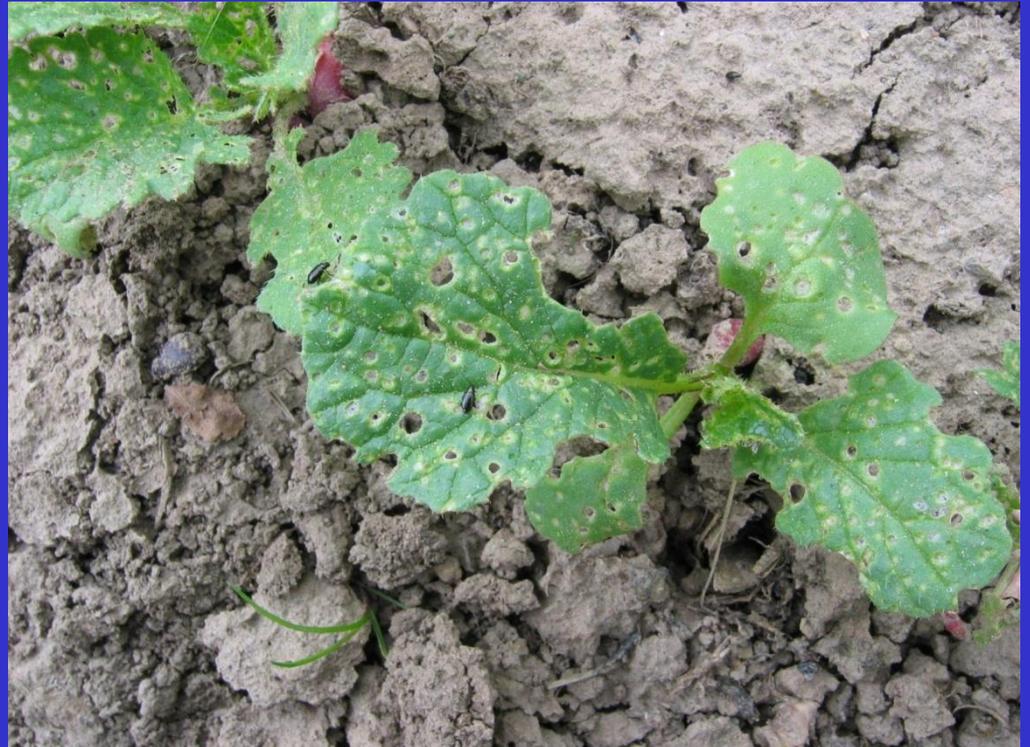
31 % Erdfloh

25 % keine Idee

19 % Schnecken

19 % Raupen

6 % Kohlflye



Empfehlungen

Erdfloh an Radies:

- keine Chemie
- Rapsöl
- Bulldock
- Nexion Neu
- Hortex Staub
- zu Raiffeisen gehen

Kritische Anmerkung

- Die Ergebnisse der Befragung sind wissenschaftlich betrachtet nicht verwertbar.
- Sie spiegeln die Erfahrungen aus gut 20 Jahren Beratungstestung sehr gut wider.

Fazit

Das Verkaufspersonal ...

war fast immer sehr freundlich,

wirkte meist fachkompetent, auch wenn die Fachkenntnisse gering waren,

hatte kaum Möglichkeiten, Fachinformationen (Buch, PC, Internet) im Beratungsgespräch zu nutzen.

Schlussfolgerungen (1)

1. Die Beratungskompetenz im Bereich **Diagnose** lässt sich in vielen Fällen durch Schulungen fördern.

Welche Schadursachen sind hier abgebildet ?



Schlussfolgerungen (2)

2. Die Beratungskompetenz lässt sich im Bereich Mittelempfehlung (**Therapie**) durch Schulungen nur in geringem Maße verbessern.

Was empfehlen Sie:

- gegen Thripse an Zimmerpflanzen?
- gegen Stippe am Apfel?
- gegen Erdflöhe an Radies?

Empfehlung

1.

Festigen und Vertiefen der diagnostischen Kenntnisse durch Schulungen ist sinnvoll, auch dann, wenn entsprechende Angebote kaum genutzt werden.

Empfehlung

2.

Weil man nicht alles im Kopf haben kann, sollte man nachschlagen können.

Beispiel:

Welches Mittel empfehlen Sie dem Kunden gegen Monilia-Spitzendürre an Sauerkirsche?

???

Meine Empfehlung:
Internetzugang an der
Beratungstheke

Pflanzenschutzinfothek des
Hessischen Pflanzenschutzdienstes

www.pflanzenschutzdienst.rp-giessen.de

Schriftgröße a a a

Sauerkirsche

- ▶ Schadbildübersicht
- ▶ **Monilia Spitzendürre**
- ▶ Fruchtfäule
- ▶ Schrotschusskrankheit
- ▶ Sprühfleckenkrankheit
- ▶ Schwarze Kirschenblattlaus
- ▶ Frostspanner
- ▶ Schlangenminiermotte
- ▶ Gummifluss

[Pflanzenschutzinfothek](#) > [Obst](#) > [Sauerkirsche](#) > [Monilia Spitzendürre](#)**■ Monilia Spitzendürre an Sauerkirsche****Schadbild**

Nach normalem Austrieb wird plötzlich ein großer Teil der Blüten braun und stirbt ab. Kurz darauf trocknen die jungen Triebe ein.

Dieses Absterben ergreift nicht selten ganze Zweigpartien. Die vertrockneten Blüten und Blätter bleiben den Sommer über bis in den Winter hinein am Baum hängen.

**Erreger**

Der Monilia-Pilz (*Monilia laxa*) dringt über die Blüte in die Pflanze ein. Durch niederschlagreiches Wetter während der Blühperiode werden die Infektionsbedingungen für den Krankheitserreger wesentlich verbessert.

Bekämpfung**Allgemeine Bekämpfungshinweise**

Alle abgestorbenen Triebe sind möglichst bald bis in das gesunde Holz zurückzuschneiden. Pflanzenschutzmitteleinsatz ist nur sinnvoll, wenn vorher die Schnittmaßnahmen sorgfältig durchgeführt werden. Sorgt während der Blütezeit feuchte Witterung für

Bekämpfung

Allgemeine Bekämpfungshinweise

Alle abgestorbenen Triebe sind möglichst bald bis in das gesunde Holz zurückzuschneiden. Pflanzenschutzmitteleinsatz ist nur sinnvoll, wenn vorher die Schnittmaßnahmen sorgfältig durchgeführt werden. Sorgt während der Blütezeit feuchte Witterung für günstige Infektionsbedingungen, können zwei bis drei Spritzbehandlungen sinnvoll sein.

Die erste Behandlung erfolgt kurz vor Öffnen der Blüten zum Stadium "Weiße Knospe", die zweite während der Vollblüte. Bei längerer Blühdauer ist eine dritte Spritzung zum Blühende sinnvoll.

Vitale Bäume mit kräftiger Triebbildung sind deutlich widerstandsfähiger gegenüber der Krankheit, als vergreiste Sauerkirschen mit langen Peitschentrieben.

Bei Neupflanzungen können Sorten gewählt werden, die gegenüber der Monilia-Spitzendürre weniger anfällig sind, als die bekannten Sorten "Schattenmorelle" oder "Morellenfeuer". Eine aktuelle Entscheidungshilfe bietet das Informationsblatt "[Empfehlenswerte Steinobstsorten](#)" der Bayerischen Gartenakademie.

Pflanzenschutzmittel

- [Duaxo Universal Pilz-frei](#) (Difenoconazol)
- [Pilzfrei Ectivo](#) (Myclobutanil)
- [Universal-Pilzfrei Baycor M](#) (Myclobutanil)
- [Obst-Pilzfrei Teldor](#) (Fenhexamid)

Informationen zu Pflanzenschutzmitteln

Die Pflanzenschutzmittelempfehlungen in der 'Infothek' stellen eine gezielte Auswahl aus dem umfangreichen Kleinpackungssortiment dar. Zu den Gebrauchsanleitungen bzw. Anwendungshinweisen der Mittelanbieter führt ein Link auf die Internetseite der jeweiligen Pflanzenschutzfirma.

Weiterführende Recherchemöglichkeiten bietet die [Pflanzenschutzmitteldatenbank](#) des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit. Hier sind alle zugelassenen Präparate für den Haus- und Kleingarten sowie für den Erwerbsanbau gelistet und können anhand der Datenbankfunktionen ausgewertet werden.



Schriftgröße [a](#) [a](#) [a](#)

Pflanzenschutzmittel

- ▶ [Insektizide für Biogärtner](#)
- ▶ [Chemisch-synthetische Insektizide](#)
- ▶ [Anwendungsfertige Insektizide](#)
- ▶ [Fungizide](#)
- ▶ [Herbizide](#)

[Pflanzenschutzinfothek](#) > [Allg. Pflanzenschutz](#) > [Pflanzenschutzmittel](#) > [Fungizide](#)

■ Fungizide in Kleinpackung

***Empfehlenswerte Pflanzenschutzmittelkonzentrate für den Garten**

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsende Zulassungsnummer	Aufbrauchfrist	Firma
Fungisan Rosen- und Gemüse-Pilzfrei	Azoxystrobin	31.12.20 024560-69	30.06.22	Neudorff
Gemüse-Pilzfrei Saprol	Azoxystrobin	31.12.20 024560-66	30.06.22	Scotts Celaflor
Ortiva Spezial Pilz-frei	Azoxystrobin	31.12.20 024560-72	30.06.22	COMPO
Boccacio Rosen Pilz-Frei	Azoxystrobin	31.12.20 024560-62	30.06.22	Stähler
Duaxo Universal Pilz-frei, Duaxo Rosen Pilz-Frei	Difenoconazol	31.12.19 006300-60	30.06.21	COMPO
Obst-Pilzfrei Teldor	Fenhexamid	31.12.21 00762-60	30.06.23	Bayer
Spezial-Pilzfrei Aliette	Fosetyl	31.12.15 043099-60	30.06.17	Scotts Celaflor
Spezial-Pilzfrei Aliette	Fosetyl	31.12.15 043099-63	30.06.17	Bayer



... und wenn ich demnächst an Ihrer Beratungstheke klinge, dann werde ich sicherlich fachkompetent beraten...